

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

Das ist uns wichtig! – Synopse der Wahlprogramme zur Landtagswahl in Rheinland-Pfalz 2026

Wähle, was wichtig ist! Damit man entscheiden kann, welche Partei am ehesten für die Dinge steht, die einem selbst wichtig sind, muss man die Positionen der Parteien kennen. Wir haben in dieser Synopse einige Positionen aus den Wahlprogrammen herausgegriffen, die Beschäftigten besonders wichtig sind. Dabei erhebt diese Synopse keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Ein ergänzender Blick in die Programme der Parteien lohnt sich immer. Wir empfehlen die Synopse als Nachschlagewerk zu nutzen, und genau die Themen genauer anzuschauen, die einem selbst am wichtigsten sind.

Unsere Themen sind wichtig! Wähle, was wichtig ist! Deine Stimme ist wichtig!

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

Deutscher
Gewerkschaftsbund
Rheinland-Pfalz / Saarland **DGB**

Einen rheinland-
pfälzischer
Ausbildungsfonds
(Ausbildungs-
umlage)

Förderung von
Ausbildungs-
wohnen /
Azubiwohn-
heimen

A 13 für
Grundschul-
lehrkräfte

SPD
RHEINLAND-PFALZ

?



CDU

?



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**
RHEINLAND-PFALZ

?



**Freie
Demokraten**
FDP

?

?



Die Linke
Landesverband
Rheinland-Pfalz



?

**FREIE
WÄHLER**
Rheinland-Pfalz

?

?

?

BSW
Landesverband
Rheinland-Pfalz

?

?



**Wähle,
was wichtig
ist.** **DGB**

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Einen rheinland-pfälzischer Ausbildungsfonds (Ausbildungsumlage)	 Keine Aussage	 Keine Aussage	 Keine Aussage	 Solidarische Ausbildungsumlage: Betriebe, die nicht ausbilden, müssen in einen Fonds einzahlen, um Betriebe, die ausbilden, zu entlasten. S. 20	 Keine Aussage	 Keine Aussage	 Keine Aussage
Menschen in Ausbildung bringen	 Junge Menschen, die ..mehr Unterstützung brauchen, begleiten wir mit Schulsozialarbeit, gezielter Beratung und Coaching-Angeboten. Um jungen Menschen echte Hilfe aus	 Keine Aussage	 Niemand darf durch das Raster fallen. Deshalb erfassen wir Bildungsverläufe besser und begleiten junge Menschen über die Schule hinaus. Auch nach der	 Berufsabschlüsse nachholen: Menschen ohne Ausbildung sollten einen Anspruch auf verlängerte Umschulungen und auf erleichterte Externenprüfungen erhalten, damit sie	 Keine Aussage	 Der Übergang von der Schule in die Berufswelt stellt viele junge Menschen vor Herausforderungen. Wir wollen einen Ausbau der Angebote zur Berufsorientierung.... (S.11)	 Keine Aussage

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

	einer Hand anzu- bieten, unterstüt- zen wir die Arbeit der Jugend- berufsagenturen. - begleitete Aus- bildungen und in individuellem Tempo, damit je- der und jede den Abschluss so er- reichen kann, wie es zum eige- nen Leben passt. Gleichzeitig för- dern wir Unter- nehmen, auch denjenigen jun- gen Menschen eine Chance zu geben, die mehr Unterstützung benötigen. Auf Bundesebene setzen wir uns deshalb für die Einführung eines		Pflichtschulzeit gilt es junge Men- schen bedarfsge- recht weiter zu begleiten mit dem Ziel, mög- lichst alle in den ersten Arbeits- markt zu integ- rieren. S. 47 Insbesondere bei der Erwerbstätig- keit von... jun- gen Menschen ohne Abschluss sind diese unge- nutzten Potenzi- ale vorhanden. Die Programme „Jobfux“, „Ju- gendberufsagen- turen“, „JobAc- tion“, „Jobcoach24+“ wollen wir des- halb ausbauen (S. 51)	anerkannte Berufsabschlüsse nachholen kön- nen. S. 22			
--	---	--	---	--	--	--	--

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

	Eingliederungs- zuschusses für benachteiligte Jugendliche als dauerhaftes Re- gelinstrument ein. Damit wollen wir Betriebe mo- tivieren, auch diesen jungen Menschen eine Ausbildung zu er- möglichen. (S. 31) Landesinitiative Nachqualifizie- rung (S.31)						
<u>Das ist uns wichtig...</u>	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Eine Qualitäts- offensive für die duale Aus- bildung	 Junge Menschen sind die Fach- kräfte von mor- gen – und	 Darüber hinaus sorgen noch stär- kere Kooperatio- nen mit	 Alltagsbegleitung oder Sprachför- derung während der Ausbildung	 Die Ausbildungs- bedingungen müssen verbes- sert werden...	 u.a. Neustruktu- rierung und re- gelmäßige Über- prüfung der	 Keine Aussage	 Die berufliche Bildung verdient endlich die Auf- merksamkeit, die

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

	brauchen schon heute faire Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen.... Und setzen uns für eine moderne Ausbildung sowie eine faire Ausbildungsvergütung ein. (S. 111) Wir stärken die beruflichen Schulen ebenso wie die überbetrieblichen Ausbildungszentren der Handwerkskammern. Die Verbundausbildung erhält gezielte Förderung, (S. 32) Damit junge Menschen sich für eine Ausbildung	Unternehmen und Kammern für eine praxisnahe Ausbildung. Mit mehr Fachpraxislehrkräften stärken wir zudem die berufliche Ausbildung. (S. 16) Erasmus+ fördern (S. 46) Wir etablieren zudem digitale und mobile Berufsschulformate, um Ausbildungen in ländlichen Regionen attraktiv und erreichbar zu machen. (S. 21)	(S. 25) Im Schulterschluss mit Unternehmer:innen und Gewerkschaften wollen wir für einen attraktiven Ausbildungsstandort sorgen. Um Auszubildende zu gewinnen, wollen wir GRÜNE die duale Ausbildung aufwerten. Dazu gehören neben einer wertschätzenden Entlohnung attraktive Rahmenbedingungen. Mit Wohnungsangeboten, vergünstigtem ÖPNV-Ticket und modernen Berufsbildungsstätten wollen wir	Politische Bildung, Medienkompetenz und KI-Wissen sollen Teil der beruflichen Ausbildung sein. Zugangsrecht für Gewerkschaften an Berufsschulen Unbefristete Übernahme Tarifvertragliche Löhne, Mitbestimmungsrecht von Auszubildenden stärken. Die Mitwirkung von Azubis in den Personalvertretungen muss garantiert werden. (S. 20/21)	Berufsschullehrpläne (S.17) Fachbezogener Fremdsprachenunterricht (S. 17) Digitales Fernausbildungszentrum (S. 17) (negativ) Angebot der ÜLU ausweiten (S. 17) Ausbildungsbetrieben mehr Freiheit bei der Gestaltung von Ausbildungswegen ermöglichen. bürokratische Hürden für betriebliche Kooperationen und flexible Ausbildungsmodelle abbauen (S. 18)	ihr zusteht. Wir brauchen eine starke, gut bezahlte und zukunftsfähige berufliche Ausbildung [...] Wir fordern eine zeitgemäße Ausstattung und bauliche Renovierung der Berufsschulen, die in angemessener Zeit und mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sein müssen (S. 24)
--	---	--	--	--	---	---

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

	entscheiden und diese erfolgreich absolvieren können, brauchen sie gute Rahmenbedingungen: bezahlbaren Wohnraum, verlässliche Mobilität und ein Umfeld, das ihre berufliche Entwicklung unterstützt. (S. 32)		junge Menschen bei ihrer Ausbildung unterstützen S. 26		Prävention von Ausbildungsabbrüchen stärken durch digitale Streetwork S. 27		
Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Förderung von Ausbildungs- wohnen / Azubiwohnheimen	 Deshalb bauen wir das Angebot an Wohnheimplätzen gezielt aus. Gemeinsam	 Und wir werden Pilotprojekte starten mit Azubi-Wohnheimen an	 Das Programm „Junges Wohnen“ muss deshalb endlich in die Umsetzung.	 Unternehmen sollten dazu verpflichtet werden, sich insbesondere im	 Keine Aussage	 Keine Aussage	 Keine Aussage

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

	mit Betrieben, Gewerkschaften, Kammern und Verbänden werden wir ein bedarfsgerechtes Wohnungsangebot für die Berufseinstiegsphase zur Verfügung stellen und Unterkünfte dort schaffen, wo der Bedarf am größten ist. So ermöglichen wir Ausbildung auch fern der Heimat und stärken die berufliche Bildung S.10-11	Standorten mit Blockunterricht. S.21	Wir werden die Förderrichtlinien auf Hürden überprüfen, um dafür zu sorgen, dass neue Wohnheimplätze für Studierende und Auszubildende entstehen. S.80	ländlichen Raum an der Schaffung von öffentlichem Wohnraum, etwa bezahlbaren Wohnheimplätzen für Auszubildende, finanziell zu beteiligen. S.20			
--	--	--	--	--	--	--	--

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Ausbau und stärkere Nutzung des Bildungszeitgesetzes	 Mit dem neuen Bildungszeitgesetz haben wir bereits im Jahr 2025 mehr Raum für lebenslanges Lernen geschaffen. Auch Freistellungen für Fort- und Weiterbildungen von ehrenamtlich Engagierten sind seitdem möglich. Nun machen wir die Bildungszeit noch bekannter, damit noch mehr Menschen ihre Chancen zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung nutzen können (S. 33)	 Keine Aussage	 Keine Aussage	 Bildungsfreistellungsgesetz reformieren und bekannt machen: Wir wollen den sog. Bildungsurlaub für alle Arbeitnehmer*innen zugänglicher gestalten. Z.B. soll das Recht auf Bildungsurlaub auch in Betrieben unter fünf Angestellten gelten. Mitarbeitende sollen finanziell unterstützt werden. S. 22	 Keine Aussage	 Keine Aussage	 Keine Aussage

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Die Einführung eines Azubitickets	?	 Alle Schülerinnen und Schüler sowie Auszubildende erhalten ein vom Land finanziertes Deutschlandticket, und zwar unabhängig von ihrem Wohnort in Rheinland-Pfalz (S. 11)	 machen wir Mobilität leichter – mit einem vergünstigten Deutschlandticket für Studierende, Azubis, Freiwilligendienstleistende und Inhaber:innen der Ehrenamtskarte oder Juleica. (S.51)	 Die Personenbeförderung muss für alle Kinder kostenlos sein. (S. 19)	?	 Ein landesweites, bezahlbares Azubi-Ticket sorgt dafür, dass junge Leute ihre Ausbildung auch im ländlichen Raum erreichen. (S.19)	 Das Deutschlandticket muss ausgeweitet und für Schüler kostenlos werden, den Führerschein wollen wir wieder bezahlbar machen. (S. 37)
Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
A 13 für Grundschullehrkräfte	 Wir stärken das Grundschullehramt und heben die Besoldung der	 Deshalb heben wir die Besoldung der Grundschulkkräfte auf A 13 an. (S.13)	 Grundschullehrkräfte sollen endlich genauso ausgebildet und bezahlt werden	?	 Daher setzen wir Freie Demokraten uns für eine gleiche Bezahlung aller	?	 [...] in den verschiedenen Schulformen fordern wir eine vergleichbare

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

	Grundschullehrerinnen und Grundschullehrer auf A13 an. (S.21)		wie ihre Kolleg:innen an allen anderen Schulen. A/E13 als Einstiegsgehalt für alle Lehrkräfte in Rheinland-Pfalz ist längst überfällig. (S.46)		Lehrkräfte im Einstiegsamt mit A13/E13 ein. (S.13)		Besoldung von Lehrern. (S.24)
Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Flächendeckende Umsetzung des gesetzlichen Betreuungsanspruchs in Kitas	 [...] starke Kita-Leitungen, ausreichend und gut ausgebildetes Personal sowie sichere Öffnungszeiten. Deshalb finanzieren wir Vertretungspersonal vom ersten Tag an mit. Wir werden den Kita-Trägern anbieten,	 Wir garantieren verlässliche Öffnungszeiten , die für Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sicherstellen, sodass sie nicht Woche für Woche neue Planungen anstellen müssen.	 [...] Dafür schaffen wir ausreichend Kita-Plätze und gewinnen mehr qualifiziertes Personal durch eine flächendeckend berufsbegleitende, entsprechend gut bezahlte Ausbildung, Anerkennung	 Kinderbetreuungszeiten bei Bedarf ausweiten: Der Rechtsanspruch auf Kinderbetreuungszeiten soll gesetzlich auf achteinhalb Stunden pro Tag festgelegt werden. So soll sichergestellt		 Wir wollen kleinere Gruppen, eine bessere personelle Ausstattung und eine Ausbildungs-offensive für Erzieher. (S.8)	 Daher fordern wir einen Betreuungsschlüssel von 1:3 für Kinder unter drei Jahren und 1:7,5 für Kinder über drei Jahren. [S.24] [...] Kitas mit 3.000 zusätzlichen Fachkräften [...] (S.28)

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

	sie zukünftig noch stärker in diesem Ziel zu unterstützen und gemeinsam mit den Partnerinnen und Partnern in der Kita-Landschaft einen Pakt für mehr Verlässlichkeit schließen. (S. 14) Bei besonderen Bedarfen [...] Wir stellen Mittel für zusätzliches Kita-Personal bereit und bauen die Kita-Sozialarbeit aus. (S.15)		ausländischer Abschlüsse und gezielte Fortbildungen.	werden, dass erwerbstätige Paare und vor allem Alleinerziehende Kindererziehung und lebensunterhaltssichernde Vollerwerbsarbeit miteinander vereinbaren können. (S.18)			
Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Die feste Einplanung einer Vertretungsreserve und	?	 Zudem setzen wir auf kleinere	?	?	 eine 105-prozentige Lehrer	 Wir benötigen eine 110%ige	 [...] Dafür braucht es mehr

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

damit eine Personalisierung von mindestens 110% an Schulen		Klassen und eine verlässliche Unterrichtsversorgung von mindestens 105 Prozent, damit Unterrichtsausfall bestenfalls der Vergangenheit angehört. All dies gelingt uns durch mehr Planstellen und Vertretungspools.			Versorgung an allen Schularten sicherstellen S. 12	Unterrichtsversorgung an unseren Schulen um die zunehmende Heterogenität der Kinder abzudecken, Unterrichtsausfall zu vermeiden und somit Chancengleichheit zu gewährleisten. (S.9)	Lehrpersonen in sicheren Beschäftigungsverhältnissen und mit guten Arbeitsbedingungen. (S.24)
Das ist uns wichtig...	SPD	CDU	Grüne	Die Linke	FDP	Freie Wähler	BSW
Behebung des Fachkräftemangel in allen Bildungsbereichen	 Kita: Die bezahlte Ausbildung zum Erzieher und zur Erzieherin haben wir eingeführt und machen sie zur Regel. (S. 14)	 Kita: Deshalb sorgen wir für mehr qualifiziertes Personal [...]. Zusätzliche Teamkräfte helfen zudem bei der Organisation und entlasten	 Kita: Gute Betreuung braucht gute Arbeitsbedingungen. Wir kämpfen für faire Bezahlung, mehr Zeit für die Leitung einer Kita und die	 Kita: Bessere Arbeitsbedingungen für Erzieher*innen (S. 18)	 Kita: eine duale Bachelor-Ausbildung (DQR 6) für den Beruf der Erzieherin bzw. des Erziehers anbieten und die Ausbildung ausländischer Fachkräfte	 Kita: Ausbildungsoffensive für Erzieher. S.8 Schule: Schnelle Verbesserungen,	 Kita: Arbeitsbelastung der Fachkräfte reduzieren Vor diesem Hintergrund brauchen unsere Schulen deshalb dringend: mehr

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

	Wir stellen Mittel für zusätzliches Kita-Personal bereit und bauen die Kita-Sozialarbeit aus. (S.16) Schule Wir bilden kontinuierlich neue Lehrkräfte aus und konnten so trotz des bundesweiten Fachkräftemangels jährlich mehr als 1.000 neue Lehrerinnen und Lehrer einstellen. Diesen Weg setzen wir fort. Wir haben Lehrkräftebedarfe im Blick und schaffen gezielt Anreize:	zugleich unsere Pädagoginnen und Pädagogen von Verwaltungsaufgaben. (S. 12) Schule: [...] in allen Schulformen in multiprofessionellen Teams [...] (S. 13) Wir erleichtern den Quereinstieg aus anderen Berufen (S. 13) Mit mehr Fachpraxislehrkräften stärken wir zudem die berufliche Ausbildung. (S. 16)	Anleitung von Auszubildenden. Zudem sorgen wir für einen besseren Personalschlüssel, der Hand in Hand mit der Fachkräftegewinnung geht. [...] (S.44) [...] und gewinnen mehr qualifiziertes Personal durch eine flächendeckend berufsbegleitende, entsprechend gut bezahlte Ausbildung, Anerkennung ausländischer Abschlüsse und gezielte Fortbildungen. (S. 44)	Hochschule Weiterbildung Personal ausfinanzieren: Die Lehre an Hochschulen und in der Weiterbildung muss durch fest angestellte Mitarbeitende sichergestellt sein. Lehraufträge können dies nur punktuell und kurzfristig ergänzen, die Dozent*innen müssen dabei eine an den Tarif angeglichene Vergütung erhalten. (S. 22) Schule: Besseres Lernen durch kleinere Klassen erreichen, mehr Lehrer*innen und	schneller anerkennen. uns verstärkt um pädagogische Hilfskräfte („Kita-Assistenz“) bemühen, die examinierten Erzieherinnen und Erzieher in ihrer täglichen Arbeit unterstützen und damit die Qualität und Verlässlichkeit der Kindergärten verbessern können. Schule: Cluster-Lösungen für kleine Schulen zur Entlastung, (S. 6) Mehr Verwaltungskräfte, um Lehrkräfte zu entlasten. (S. 7)	Funktions- und Mangelfachzulagen, verlässliche Anrechnungsstunden für Klassenleitung/Inklusion und Bürokratieabbau. Tarifbeschäftigte Lehrkräfte erhalten Zulagen zum TV-L, um den Abstand zu Beamten zu verkleinern. (S. 11)	Personal, kleinere Klassen und viel mehr multiprofessionelle Teams (s. 23) Generell sollte der Personalmangel in Erziehung und Bildung durch genügend Fachkräfte aufgefangen werden (auch bei Ausfall von Lehrkräften). Dafür braucht es mehr Lehrpersonen in sicheren Beschäftigungsverhältnissen und mit guten Arbeitsbedingungen (S.24) Schule: Erfolgreiche Bildung setzt voraus, dass Unterricht zuverlässig
--	--	---	--	--	--	--	--

Gute (Aus)bildung ist wichtig!

	Ausbildungskapazitäten bauen wir bedarfsge- recht aus und vereinfachen Wechselmöglichkeiten zwischen den Schularten. [...] Die Fachkräf- tekampagne für Lehrerinnen und Lehrer setzen wir fort. (S. 21)		Schule: [...] Deshalb wol- len wir sie [Lehr- kräfte] von Ver- waltungsaufgabe n entlasten und multiprofessio- nelle Teams aus- bauen[...] (S.45)	multiprofessio- nelle Teams. (S.19)	Multiprofessionelle Teams (S. 7) die Lehrerausbil- dung in Rheinland- Pfalz zukünftig auch in einem dua- len System anbie- ten und schnellere Besetzungen von Funktionsstellen ermöglichen (S. 13) Hochschule: ausgesuchten hochqualifizierten Wissenschaftlerin- nen und Wissen- schaftlern, die den Sprung auf eine Professur verpasst haben, eine unbe- fristete Beschäfti- gung ermöglichen		stattfindet. Das bedeutet: genug Lehrkräfte, mo- derne Ausstat- tung, ein sicheres Lernumfeld und soziale Beglei- tung. Dafür braucht es länge- res gemeinsames Lernen (Klassen 1-8) mit Möglich- keiten der Orien- tierung (S.24). Hochschule: häufig nur Kurz- zeitanstellungen bei akademi- schem Nach- wuchs, der eine Professur an- strebt. Hier for- dern wir eine Per- spektive von mindestens drei Jahren.
--	--	--	---	--	---	--	---